

Ausbildungsstätten

In Deutschland besteht die Möglichkeit zur Ausbildung an 14 Fachschulen für Orthoptik, die folgenden Universitäts-Augenkliniken angegliedert sind:

Lehranstalt für Orthoptistinnen/Orthoptisten
Universitäts-Augenklinik **Bonn**, Abt. Orthoptik
E-mail: bianka.kobialka@ukb.uni-bonn.de
Internet: www.uni-augenklinik.uni-bonn.de

Universitäts-Augenklinik **Düsseldorf**, Ausbildungszentrum
für Gesundheitsberufe Fachbereich Orthoptik
E-mail: regina.eckner@med.uni-duesseldorf.de
Internet: www.uniklinik-duesseldorf.de

Staatlich anerkannte private Berufsfachschule für Orthoptik
an der Augenklinik mit Poliklinik des Universitätsklinikums
Erlangen
E-mail: augen-bfsorthoptik@uk-erlangen.de
Internet: www.augenklinik.uk-erlangen.de/sehschule

Klinik für Augenheilkunde **Freiburg**
Akademie für medizinische Berufe, Schule für Orthoptik
E-mail: orthoptikschule@uniklinik-freiburg.de
Internet: www.uniklinik-freiburg.de/augenklinik/augenklinik/nks/schule-fuer-orthoptik.html

Lehranstalt für Orthoptisten
Klinik und Poliklinik für Augenheilkunde des Universitäts-
klinikums **Gießen** und Marburg GmbH, Standort Gießen
E-mail: daniela.lefevre@augen.med.uni-giessen.de
Internet: www.orthoptistenschule-giessen.de

Berufliche Schule an der Universitätsmedizin **Greifswald**
Körperschaft des öffentlichen Rechts
E-mail: voigt@uni-greifswald.de
Internet: www.klinikum.uni-greifswald.de/medibu

Berufsfachschule für Orthoptik
Universitäts-Augenklinik **Hamburg**-Eppendorf
E-mail: schoeffler@uke.de
Internet: www.uke.de

Akademie für Gesundheitsberufe **Heidelberg** gGmbH
Staatlich anerkannte Orthoptistenschule am
Universitätsklinikum
E-mail: birgit.wahl@med.uni-heidelberg.de
Internet: www.afg-heidelberg.de/orthoptistenschule

Staatlich anerkannte Schule für Orthoptisten, Schulzentrum am
Universitätsklinikum des Saarlandes **Homburg/Saar**
E-mail: eva.grintschuk@uks.eu
Internet: www.uniklinikum-saarland.de/de/einrichtungen/schulzentrum/orthoptik

Staatliche berufsbildende Schule für Gesundheit und Soziales
Fachrichtung Orthoptik **Jena**
E-mail: ute.krause@med.uni-jena.de
Internet: www.mefa.uni-jena.de

Berufsfachschule für Orthoptik
Am Zentrum für Augenheilkunde der Uniklinik **Köln**
E-mail: berufsfachschule-orthoptik@uk-koeln.de
Internet: <https://berufsfachschule-orthoptik.uk-koeln.de>

Universitätsklinikum **Leipzig** AöR
Medizinische Berufsfachschule Fachbereich Orthoptik
E-mail: katrin.obst@medizin.uni-leipzig.de
Internet: www.uni-leipzig.de/mbfs

Staatlich anerkannte private Berufsfachschule für Orthoptik
München
E-mail: info@orthoptikschule-muenchen.de
Internet: www.orthoptikschule-muenchen.de

Universitätsklinikum **Münster** (UKM)
Schule für Orthoptistinnen und Orthoptisten UKM, Augenklinik
E-mail: Brigitte.Rittmann-Burchert@ukmuenster.de
Internet: www.klinikum.uni-muenster.de/ausbildung/schulen/orthoptik



Orthoptist/in



Berufsbild

Der staatlich anerkannte Beruf des Orthoptisten / der Orthoptistin* gehört zur Gruppe der medizinischen Fachberufe im Gesundheitswesen.

Die Orthoptistin arbeitet eigenverantwortlich in Augenarztpraxen, Augenkliniken, Neurologischen Kliniken, Frühförderstellen, Blindeninstituten, Rehabilitationseinrichtungen und in der Forschung.

Das Hauptaufgabengebiet der Orthoptistin umfasst die Vorsorge (Prävention), Untersuchung (Diagnose) und Behandlung (Therapie) von Störungen des ein- und beid-äugigen Sehens (Pleoptik/Orthoptik). Untersucht und behandelt werden Patienten aller Altersgruppen, z.B. mit Schielen, Augenbewegungsstörungen sowie Sehschwäche bis hin zur Sehbehinderung und Blindheit.

Gefragt sind Einfühlungsvermögen und Geduld, eine schnelle Auffassungsgabe, die Freude an der Zusammenarbeit mit Menschen, medizinisches Interesse und Verantwortungsbewusstsein.



*Nachfolgend wird die Berufsbezeichnung nur in der weiblichen Form verwendet. Der Beruf steht Männern wie Frauen offen, wird derzeit jedoch nur von wenigen Männern praktiziert.

Ausbildung

Voraussetzung für den Zugang zur Ausbildung sind eine gesundheitliche Eignung zur Ausübung des Berufes und eine Fachoberschulreife oder gleichwertige Ausbildung.

Die Ausbildung dauert 3 Jahre und schließt mit einer staatlichen Prüfung ab. Eine Verkürzung der Ausbildung ist nicht möglich. Sie besteht aus theoretischem und praktischem Unterricht sowie praktischer Anleitung.

Der Ausbildungsbeginn ist an den einzelnen Schulen unterschiedlich. Die aktuellen Daten sind der Webseite zu entnehmen.

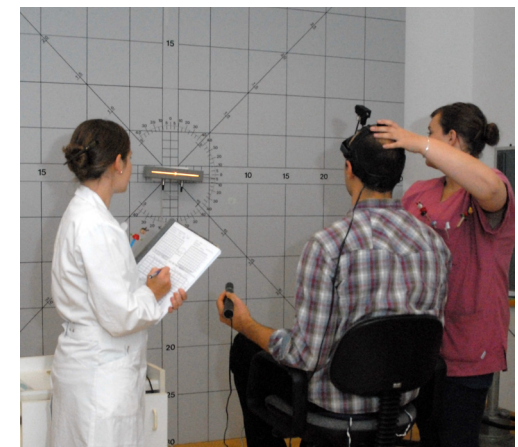


In Heidelberg wird ein berufsintegrierender Studiengang „Interprofessionelle Gesundheitsversorgung“, der zum Berufsabschluss und zum akademischen Abschluss Bachelor of Science führt, angeboten.

Inhalte

Die Schüler erlernen eigenständige, selbstverantwortliche orthoptische Diagnostik und Therapie, sowie kooperierendes und interprofessionelles Arbeiten. Dabei ist der theoretische und praktische Unterricht in den Klinikalltag integriert. Themenschwerpunkte sind:

- Orthoptik und Pleoptik
- Augenbewegungsstörungen
- Neuroophthalmologie
- Anatomie und Physiologie
- Augenheilkunde (Ophthalmologie)
- Physik, Optik, Brillenlehre
- Anamnese- und Befunderhebung, Dokumentation
- Therapieplanung und -durchführung
- Gesprächsführung und -beratung



Berufssituation

Bei hoher Flexibilität stehen den Bewerbern genügend Voll- und Teilzeitstellen zur Verfügung.